



# Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuendettelsau



47. Jahrgang

Mittwoch, 04. Juli 2018

Nr. 14

## Kultur und Unterhaltung im Schlosspark – „500 Jahre Freiherren von Eyb auf Neuendettelsau“

Zwei Tage lang, am 09. und 10. Juni, drehte sich in Neuendettelsau alles um das Jubiläum „500 Jahre Freiherren von Eyb auf Neuendettelsau“. Kultur, Unterhaltung, Marktatmosphäre wie im Mittelalter mit Gauklern, Jonglieren und Dudelsack, Verkaufsständen mit „Marktschreibern“ in mittelalterlichen Gewändern, Imbissbuden und vieles mehr erlebten die Besucher, die sichtlich Freude am bunten Geschehen hatten.

Mittelpunkt war die Familie von Livonius, welche die Übernahme des Schlosses vor 500 Jahren feierte. Und sie waren es auch, Dr. Thilo von Livonius Freiherr von Eyb und Alexandra von Livonius Freifrau von Eyb, die an beiden Tagen Scharen von interessierten Besuchern durch das Anwesen führten und ihnen Zahlen, Daten und Fakten sowohl aus der Geschichte als auch aus der Neuzeit näher brachten. Mit Böllerschüssen vor dem Schlosstor starteten die Festtage; es folgten Grußworte von Bürgermeister Gerhard Korn und Landrat Dr. Jürgen Ludwig, und selbst der frühere Bayerische Ministerpräsident, Dr. Günther Beckstein, war gekommen. Der gemischte Chor des Männergesangsvereins eröffnete mit einigen Liedern das Festjubiläum. Neben den Verwandten und Angehörigen der Familie von Livonius trugen sich mit Dr. Beckstein, Landrat und Bürgermeister auch die anwesenden Politiker ins Goldene Buch der Gemeinde Neuendettelsau ein. Die Grußworte beinhalteten Glückwünsche und vereinzelt einen Blick in die geschichtliche Chronik des Schlosses. Kirchenführungen am Festwochenende in St. Nikolai mit Dr. Hans Rößler zum Thema „Die Freiherren von Eyb als Patrone der Dorfkirche St. Nikolai“, und ein Vortrag vom Leiter des Staatsarchivs Nürnberg und Privatdozent für Bayerische Geschichte, Prof. Dr. Peter Fleischmann, standen auf dem Programm. Ein Benefizkonzert fand infolge eines schweren Gewitters mit Platzregen nicht im Park sondern in St. Nikolai statt. Das Damen-Streichquartett „Concerto Bellotto“ aus Dresden erntete viel Beifall. Der Sonntag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst in der an das Schloss angrenzenden Dorfkirche St.



Nikolai. Nach weiteren Kirchen- und Schlossführungen kam der fränkische Mundartdichter und Sänger, Jürgen Leuchauer, in seinem Unterhaltungsprogramm im Festzelt auf dem Schlossareal zu Wort und Lied. Auf dem Gelände des weitläufigen Parks drängten sich Scharen von Besuchern von Stand zu Stand. Das Wetter hatte mitgespielt, der witterungsbedingte sprichwörtliche Strich durch die Rechnung vom Samstagnachmittag schien vergessen – die Sonne strahlte sommerlich und Aussteller wie auch

Budenbetreiber freuten sich über das rege Interesse. Es gab deftige Leckereien für jeden Geschmack, Eintopf wie anno dazumal, Gegrilltes, Schmalzgebäck, gebrannte Mandeln, Dosenwurst, Lebkuchenherzen und Obstsalat, vegetarische Schmalzbrote, Wein, Franziskaner Weißbier, ausgeschenkt von „Bediensteten“ in Mönchskutten, Waffeln, Schaschlikspieße und noch vieles mehr, das Gaumen und Kehle erfreute. Kinder bemalten Hufeisen und eine Klangschalenreise gab es zu erleben, Friseurhandwerk von einst und jetzt interessierte vor allem die weiblichen Besucher, Baugeschichte und Handwerkstechniken, Handspinnen und Klöppeln, Gartenstecker und Jubiläumslikör, ein Schmied arbeitete am offenen Feuer, Bücher und Intarsien, Steinbemalung, „Fatschenkind“ aus Wachs und Samt, Kunstmalerei und Vergolden mit Sturmgold. All das erfreute die Betrachter. Kinder wagten sich an zwei Alpakas heran, die sich ab und zu auch streicheln ließen. Büchsenwerfen, Kinderschminken, Märchen hören und noch so mancherlei Spiele, wie Bogenschießen und Zielwerfen, fanden begeisterte Akteure, die Treffsicherheit und Zielgenauigkeit unter Beweis stellen wollten. Es würde zu weit führen, auf all das Sehens- und Erlebenswerte einzugehen, das den Besuchern aus nah und fern geboten wurde. Eines steht jedoch fest: Wer an den Festlichkeiten teilgenommen hat, kann viel erzählen und auf seinen Fotos einen Rückblick auf ein außergewöhnliches Wochenende im Schlosspark von Neuendettelsau Revue passieren lassen.



Text + Fotos: Klemens Hoppe

## Bericht aus der Gemeinderatsitzung



Wenn alles wie angekündigt läuft, wird die Telekom im Juli das schnelle Internet auch in Mausendorf und im Gewerbegebiet freischalten und ihren Vertrag mit der Gemeinde aus dem Jahr 2015 dann erfüllt haben. Das lange Warten hatte seinen Grund und es hat sich gelohnt. Denn anders als in Dörfern, wo die Anwesen nach wie vor über das innerörtliche Kupfernetz versorgt werden, lautet die Zauberformel für Mausendorf und die Gewerbebetriebe „ftth“. Das Kürzel steht für „fibre to the home“, also „Glasfaser bis ins Haus“ und garantiert mit Downloadraten bis 200 Mbit den derzeit besten Versorgungsgrad. Das Problem bei ftth besteht allerdings

darin, dass die Glasfasern erst aufwändig verlegt werden müssen, während die Kupferleitungen schon vorhanden sind.

### Breitbandausbau geht in die zweite Runde

Zunächst Leerrohre im Boden zu verlegen, um dann die Glasfaserbündel einzuziehen zu können, wird auch beim zweiten Ausbauschritt unumgänglich sein, für den der Gemeinderat in der Sitzung am 18. Juni 2018 grünes Licht gab. Und entsprechend lang wird die Bauphase sein, die nach heutigem Kenntnisstand bis ins Jahr 2022 dauern kann. Dann soll aber das Ziel der zweiten Erschließungsphase erreicht sein, das - auf einen kurzen Nenner gebracht - lautet: die weißen Flecken auf der Versorgungskarte vollständig zu tilgen. Solche Inseln findet man aktuell noch dort, wo keine oder nur unzulängliche Internetanschlüsse vorhanden sind, namentlich auf der Winterseite in Aich, in der Hammerschmiede, der Frosch-, Mäusen- und Steinmühle, ferner in Johanns-, Birken-, Steinhof sowie der Jakobsruh. Die Liste vervollständigen in Bechhofen die Anwesen nördlich der Staatsstraße, östlich der Brücke und die Mühle, in Wollersdorf die Wochenendhaussiedlung. Die bislang verbliebenen Lücken haben sich ergeben, weil im ersten Förderprogramm nicht abgeschätzt werden konnte, ob und wie weit die Zuwendungen des Freistaates reichen, um eine möglichst flächendeckende Versorgung zu erzielen. Tatsächlich ist der Gemeinde ein Anspruch auf rd. 400.000 € staatlicher Mittel erhalten geblieben, die aber dennoch nicht reichen würden, um die genannten Ortsteile und Einzelanwesen mit dem weltweiten Netz zu verbinden. Eine günstigere finanzielle Perspektive eröffnen jedoch die vom Freistaat als „Höfebonus“ neu eingeführten Förderkonditionen. Danach erhalten Kommunen mit starker Zersiedelung noch einmal Zuschüsse bis zur Höhe des bereits gewährten Förderhöchstbetrags, soweit mindestens 80 % Glasfaserleitungen verlegt werden. Auf der Grundlage dieser Rahmenbedingungen hat die Gemeinde Markterkundungs- und Auswahlverfahren durchgeführt. Allein die Telekom hat fristgerecht ein Angebot unterbreitet, das nochmals überarbeitet werden musste und nun eine Wirtschaftlichkeitslücke von rd. 1,05 Mio. € ausweist. „Wirtschaftlichkeitslücke“ bezeichnet den Betrag, der aus anderen Quellen kommen muss, wenn die

### Sprechstunde des Gemeinderats

Die nächste Sprechstunde des Gemeinderats findet am **Sams- tag, 14. Juli 2018** von 10.00 bis 11.00 Uhr im Trauzimmer (1. Stock) des Rathauses statt. Sie können in dieser Zeit ohne Voranmeldung Ihre Anliegen und Vorschläge mit folgenden Gemeinderatsmitgliedern besprechen:



Georg Meier und Rudolf Kupser

## Apothekendienst

Dienstbereitschaft außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

- **04.07.2018** **Löhe-Apotheke**, Bahnhofstraße 7, Neuendettelsau, Tel.: 09874-68200
- **05.07.2018** **Münster-Apotheke**, Am Postberg 13, Heilsbronn, Tel.: 09872-8122
- **06.07.2018** **Burg-Apotheke**, Ansbacher Str. 31, Lichtenau, Tel.: 09827-927444
- **07.07.2018** **Ginkgo-Apotheke**, Heinrich-Brandt-Str. 25, Windsbach, Tel.: 09871-7060506
- **08.07.2018** **Praeventicus-Apotheke OHG**, Altdettelsauer Str. 3, Petersaurach, Tel.: 09872-9528844
- **09.07.2018** **Weinberg-Apotheke**, Eichendorffstr. 1, Ansbach, Tel.: 0981-488800
- **10.07.2018** **Stadt-Apotheke**, Hauptstr. 24, Windsbach, Tel.: 09871-372
- **11.07.2018** **Münster-Apotheke**, Am Postberg 13, Heilsbronn, Tel.: 09872-8122
- **12.07.2018** **Schloss-Apotheke OHG**, Alte Poststr. 3, Bruckberg, Tel.: 09824-928021
- **13.07.2018** **Stadt-Apotheke**, Richard-Wagner-Str. 18, Wolframs-Eschenbach, Tel.: 09875-291
- **14.07.2018** **Laurentius-Apotheke OHG**, Johann-Flierl-Str. 35, Neuendettelsau, Tel.: 09874-67820
- **15.07.2018** **Löhe-Apotheke**, Bahnhofstraße 7, Neuendettelsau, Tel.: 09874-68200
- **16.07.2018** **Münster-Apotheke**, Am Postberg 13, Heilsbronn, Tel.: 09872-8122
- **17.07.2018** **Burg-Apotheke**, Ansbacher Str. 31, Lichtenau, Tel.: 09827-927444

## Zahnärztlicher Notfalldienst

- **Samstag, 07.07. bis Sonntag, 08.07.18**  
Friederike Pawel, Kanalstr. 10, 91522 Ansbach, Tel.: 0981-4661677
- **Samstag, 14.07. bis Sonntag, 15.07.18**  
Dr. Frederik Pfister, Brauhausstr. 15, 91522 Ansbach, Tel.: 0981-2403

Sprechstunde von 10-12 und von 18-19 Uhr, (Anwesenheit in der Praxis)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Hausarztvertretung)  
unter der Tel. Nr. **116 117**  
Polizei **110**, Feuerwehr/alle Notfälle **112**

Bei der Gemeinde Neuendettelsau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**eines hauptamtlichen Gerätewartes  
(m/w - Vollzeit) für die Feuerwehr Neuendettelsau**  
zu besetzen.

**Die Aufgabenfelder sind im Einzelnen:**

- Unterhaltung/Pflege der Einsatzfahrzeuge und feuerwehrtechnischen Ausrüstung
- Tätigkeiten in der Atemschutzgerätewerkstatt; Unterstützung bei Verwaltungstätigkeiten
- Mitarbeit im Bauhof (z.B. Grünanlagenpflege, Winterdienst) mit ca. 50 % der Arbeitszeit

**Wir erwarten:**

- Berufsabschluss in einem Metall-/Elektroberuf mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit nach den Erfordernissen der Feuerwehren
- Bereitschaft, der Feuerwehr beizutreten und aktiv Feuerwehrdienst zu leisten
- Feuerwehrgrundausbildung, uneingeschränkte Atemschutztauglichkeit
- Ausbildung als Gerätewart, Atemschutzgeräteträger, Atemschutzgerätewart, Maschinist
- Führerscheinklasse B; Inhaber/innen des LKW-FS (CE) werden bevorzugt
- Wohnsitz in Neuendettelsau oder einem Ortsteil ist wünschenswert

**Ausführliche Informationen** stehen unter [www.neuendettelsau.eu](http://www.neuendettelsau.eu) zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **spätestens 25. Juli 2018** an [rathaus@neuendettelsau.eu](mailto:rathaus@neuendettelsau.eu) bzw. die Gemeinde Neuendettelsau, Johann-Flierl-Straße 19, 91564 Neuendettelsau.

Telekom bei der Erschließung nicht in die roten Zahlen geraten will. Der errechnete Fehlbetrag lässt sich in der Tat decken, und zwar zu 80 % bzw. in Höhe von knapp 844.000 € aus dem staatlichen Fördertopf. Den Rest von 20 % bzw. rd. 211.000 € muss die Gemeinde aus Eigenmitteln beisteuern. Diese finanzielle Konstellation war die Grundlage für den Beschluss, mit dem der Gemeinderat den Weg zum schnellen Internet nun für alle Gemeindebürgerinnen und -bürger frei gemacht hat.

### Bebauungsplan „Haag - Nord“ geht an den Start

„Wir machen den Weg frei“ passte auch gut zum nächsten Tagesordnungspunkt und war keineswegs als Werbeslogan einer Bankengruppe zu verstehen. Genau genommen könnte man sogar ein „Nur“ an den Anfang des Satzes stellen, denn das Recht, Bebauungspläne aufzustellen, ist unter der Bezeichnung „Planungshoheit“ exklusiv dem Gemeinderat vorbehalten und sogar im Grundgesetz verankert. Dass das kommunale Gremium von der Möglichkeit Gebrauch machte, für ein Areal von knapp 4 ha im Norden des Ortsteils Haag einen Bebauungsplan aufzustellen, beruht aber dennoch nicht nur auf eigenem Entschluss. Vielmehr liegt die Absicht der Eigentümer, ihren Kindern in Haag Bauplätze auf eigenem Grund zur Verfügung zu stellen, schon einige Jahre zurück und sollte ursprünglich über eine Bauvoranfrage abgesichert werden. Dies lehnte das Landratsamt aber mit dem Hinweis ab, dass nur über einen Bebauungsplan geklärt werden kann, wie ein Nebeneinander der angestrebten Wohnbebauung und des benachbarten Landwirtschaftsbetriebs möglich ist. Die Planungshoheit wandelte sich damit vom Recht zur Pflicht. Mit dem Aufstellungsbeschluss, der bereits im letzten Amtsblatt veröffentlicht war, hat der Gemeinderat das vom Baugesetzbuch vorgeschriebene Verfahren eingeleitet. Gleichzeitig wurden Ziel und Zweck der Planung erläutert, was in der Sitzung die Planerin und ein Fachmann für die Fragen rund ums Umweltrecht übernommen hatten. Wer sich nochmals detailliert aus berufenem Munde informieren lassen will, sei auf die öffentliche Versammlung verwiesen, die am 25. Juli 2018 um 19.00 Uhr im Jägerheim Haag stattfindet. Dort wird die Planerin allen Besuchern ihr Konzept des Bebauungsplans vorstellen und auch gerne Fragen beantworten. Interessierte können sich aber auch gerne die im Rathaus ausliegenden und auf der gemeindlichen Homepage zur Verfügung stehenden Planungen ansehen.

Die Gemeinde Neuendettelsau sucht zum **10. September 2018** für die Grund- und Mittelschule eine

#### **Teilzeitkraft (m/w) zur Betreuung der Buskinder.**

Die FahrlehrerInnen werden jeweils vor Unterrichtsbeginn und nach der Schulzeit

Montag bis Freitag	zwischen 7.00 Uhr und 7.45 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag	zwischen 11.15 bzw. 12.15 Uhr und 13.15 Uhr sowie
Montag bis Freitag	um 11.15 Uhr oder 12.15 Uhr sowie 13.00 Uhr (für jeweils 10 – 20 Minuten während der Einstiegszeiten in den Bus)

beaufsichtigt. Verschiebungen der Einsatzzeiten können sich von Schuljahr zu Schuljahr ergeben. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt insgesamt ca. 11 – 12 Stunden und fällt nur während der Schulzeiten an. Ferien sind dienstfrei.

Die Tätigkeit ist einfach, unkompliziert und setzt keine besonderen Vorkenntnisse voraus. Sie ist auch **für Senioren/Großeltern geeignet**, die gut mit Kindern umgehen können.

Die Bezahlung richtet sich nach Entgeltgruppe 1 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst.

Sie haben Interesse? Dann melden Sie sich bitte bis spätestens **20. Juli 2018** bei der Gemeinde Neuendettelsau, wo Ihnen Herr Richter (50212) oder Frau Müller (50213) nähere Auskunft geben können.

### Antrag zur intensiveren Einbindung der Bürger und mehr Transparenz bei der Ortsentwicklung

Gefragt werden und mitreden dürfen, ist die Zielrichtung eines Antrags, den drei Bürgerinnen und Bürger formuliert und dem Bürgermeister unmittelbar vor der letzten Sitzung zusammen mit einer umfangreichen Unterschriftenliste übergeben haben. Der nun im Gemeinderat vorgestellte Antrag soll bezwecken, dass die Öffentlichkeit im Vorfeld von Baumaßnahmen genauer über Planungen unterrichtet und mit der Möglichkeit zur Mitgestaltung stärker in Planungsprozesse eingebunden wird. Vor allem soll bei Bauvorhaben auf den historischen Ortskern geachtet und der typische Charakter des Ortes bewahrt werden. Wie sich die Antragsteller die Umsetzung ihrer Forderungen vorstellen, haben sie ebenfalls selbst formuliert, indem sie eine öffentliche Veranstaltung fordern, in der beabsichtigte Planungen vorgestellt und ergebnisoffen mit den Bürgern diskutiert werden. Ferner wird verlangt, für den Abschnitt der Hauptstraße zwischen Friedrich-Bauer- und Bahnhof-/Reuther Straße vor Baubeginn ein städtebauliches Gesamtkonzept zu erstellen. In der Sitzung erläuterte 1. Bgm. Korn zunächst die verschiedenen Aspekte der Ortsentwicklung und berichtete, dass wohl der Neubau Bahnhofstraße 7 - 9 Anlass zum vorliegenden Antrag gegeben hat. Dieses Gebäude habe aber nicht nur „großen Unmut“, wie dies im vorliegenden Antrag berichtet wurde, sondern eine große Bandbreite von Empfindungen hervorgerufen, die über anfangs vorsichtige Skepsis bis zu kürzlich artikulierter Begeisterung eines Bürgers reichen, der seine Meinung mit „Ich finde das großartig!“ äußerte. Vor allem die Praxiseröffnung des Kardiologen werde begrüßt und dringend erwartet. Die Gemeinde sei bereits bisher bestrebt gewesen, die Bürgerinnen und Bürger über die Sitzungsberichte zeitnah, umfassend und anhand von Bildern und Plänen über die Bauprojekte zu unterrichten. Bebauungspläne werden ohnehin mehrfach vorgestellt und erläutert. Auch belegen lang anhaltende Diskussionen wie z.B. über die baulichen Fragen rund ums Löhe-Haus oder die Sanierung der St. Franziskus Kirche, dass die Öffentlichkeit durchaus in Themen der Bau- und Ortsentwicklung eingebunden ist. Eine ausgiebige und kontroverse Debatte der Ratsrunde zeigte, dass es zum vorliegenden Antrag und über das weitere Vorgehen sehr unterschiedliche Meinungen gibt, zumal sich das Gremium im April darauf verständigt hatte, einen Workshop zur Ortsentwicklung zunächst als geschlossene Veranstaltung abzuhalten. Erst nach einem Geschäftsordnungsantrag auf Abstimmung votierte der Gemeinderat im Antragssinne und fast einstimmig dafür, dem Wunsch nach einem intensiveren Meinungsaustausch nachzukommen und interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Veranstaltung einzuladen, um unter fachlicher Begleitung gemeinsam Fragen der Ortsentwicklung zu diskutieren. Allerdings soll der Wunsch, ein städtebauliches Gesamtkonzept für den Ortskern erstellen zu lassen, zunächst unter rechtlichen und planerischen Gesichtspunkten überprüft und dann ebenfalls in der öffentlichen Diskussionsrunde erläutert werden.

### Amtszeit des Seniorenbeirats neu geregelt

Die Satzung über den Seniorenbeirat sah bereits bisher vor, dass die Mitglieder des Gremiums auf die Dauer von drei Jahren berufen werden. Einschränkend war jedoch bestimmt, dass die Amtszeit mit der Wahlperiode des Gemeinderates endet. Nachdem der derzeit amtierende Seniorenbeirat bereits seit drei Jahren tätig ist

Für Notfälle ist das gemeindliche **Elektrizitäts- und Wasserwerk** sowie die Gasversorgung unter Tel.: 0172-8115020, die **Kläranlage** unter Tel.: 0179-1176244 erreichbar.

#### **Main-Donau Netzgesellschaft:**

Zentrale Störungsannahme - Strom: 0800 234-2500

#### **Notrufnummer Reckenberg-Gruppe:**

Während der allgemeinen Dienstzeit: 09831/6781-0.

Nach Dienstschluss und an Sonn- und Feiertagen:  
0172/8102334

und im Verlauf des Sommers eine Neubesetzung ansteht, wären die künftigen Beiratsmitglieder nur knapp zwei Jahre im Amt, da im März 2020 ein neuer Gemeinderat zu wählen ist, der seine Tätigkeit im darauf folgenden Mai aufnehmen wird. Angesichts dieser Konstellation kam vom Seniorenbeirat selbst der Vorschlag, die Koppelung der Amtszeiten aufzugeben. Diesem Wunsch kam die Ratsrunde nach, indem sie für eine Änderung der Satzung votierte, deren neuer Wortlaut im vorliegenden Amtsblatt bekanntgemacht ist.

### Auftrag für „Vereinshalle“ vergeben

Die Gemeinde ist sich des Stellenwerts und der Bedeutung der Neuendettelsauer Vereine für die Gesellschaft und das Dorfleben vollends bewusst und versucht seit jeher, die Arbeit der örtlichen Gruppierungen aktiv zu unterstützen. Das kommt u.a. darin zum Ausdruck, dass sie den Vereinen günstig Unterkunft gewährt, etwa in den Gebäuden des ehemaligen SB-Markt-Geländes Windsbacher Straße 10. Da die dortigen Lagerhallen selbst als Unterstellräume baulich nicht mehr haltbar sind, entschied sich der Gemeinderat schon vor geraumer Zeit für einen Hallenneubau auf dem Bauhofgelände. Auf der Basis einer Ausschreibung konnte nun der Auftrag über die Zimmerer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten vergeben werden, die ein bewährter Handwerker aus einer Nachbarkommune übernimmt. Mit einem Auftragsvolumen von rd. 99.000 € liegt das Projekt innerhalb des veranschlagten Kostenrahmens.

### Gemeinde reagiert auf „urbane Sturzfluten“

Jedes neue „Ding“ bekommt irgendwann seinen eigenen Namen. Die teils verheerenden Starkregenereignisse, die in den letzten Wochen häufig Überschwemmungen und Überflutungen von Kellern nach sich zogen, werden in Fachkreisen längst als „urbane Sturzfluten“ bezeichnet. Zwar ist Regen, auch in Form von Wolkenbrüchen, nichts grundsätzlich Neues. Dass aber Niederschläge so heftig, in so kurzen zeitlichen Abständen und mit solch drastischen Folgen auftreten, ist ein Ergebnis der Klimaerwärmung und muss künftig wohl erst noch einen Platz in unserem Denken und Handeln erobern. Die Gemeinde hat zwar schon wiederholt darauf hingewiesen, dass sich Anschlussnehmer nach den Vorschriften der Entwässerungssatzung selbst gegen Rückstau von Abwasser aus dem Kanalsystem zu sichern haben. Auf Vorschlag von 1. Bgm. Korn sollte nun aber untersucht werden, ob und wie die Kommune auf die sich häufenden Starkregenereignisse reagieren und im Rahmen ihrer Möglichkeiten Prävention treffen kann. Sein Vorschlag lautete, ein bewährtes Ingenieurbüro mit einer Überprüfung derjenigen Kanalstrecken und neuralgischen Punkte zu beauftragen, die sich in den letzten Wochen als besonders problematisch und anfällig für Überschwemmungen erwiesen haben. Auch soll untersucht werden, welche Möglichkeiten es gibt, die Ortsteile Haag und Wernsbach besser vor Überflutungen zu schützen. Der zum Fluss anschwellende Wernsbach hatte in den letzten Wochen die maximalen Durchlasshöhen bereits überschritten. Es gilt soweit möglich zu verhindern, dass Wasser in einzelne Gebäude eindringt. Bereits in der Sitzungsvorlage hatte die Verwaltung darauf hingewiesen, dass im Haushalt 2018 keine ausreichenden Mittel für den Ingenieurauftrag vorhanden sind. Dessen ungeachtet sprach sich ein Ratsmitglied dafür aus, den Auftrag weiter zu fassen und eine vollständige Überrechnung des Generalentwässerungsplans in Auftrag zu geben, um zu einer umfassenderen Sicht der Probleme zu kommen. Diesem Vorschlag schloss sich der Gemeinderat einstimmig an. Sobald der Kostenrahmen beziffert ist, stehen Entscheidungen über Einsparungen bei anderen Ansätzen an, um hinsichtlich der zunächst ungedeckten Ausgaben zu einer Lösung zu kommen.

### Verkehrszählung liefert interessantes Ergebnis

Zuletzt hatte die Gemeinde im Jahr 2002 ein Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben. Das Alter der Erhebung sprach dafür, zur Aktualisierung des Wissensstandes zumindest eine Fahrzeugzählung

an vier Knotenpunkten im Kernort durchführen zu lassen. Diese Knotenpunkte liegen im Kreuzungsbereich der Bahnhof-, Haupt- und Reuther Straße, im Bereich der versetzten Kreuzung der Haupt-, Heilsbronner-, Wilhelm-Löhe- und Haager Straße, im Einmündungsbereich der Nord- in die Heilsbronner Straße und an der Einmündung der Altendettelsauer in die Nordstraße. Das Zählergebnis überraschte insofern, als der KFZ-Verkehr - von wenigen Ausnahmen abgesehen - auf fast allen Strecken gesunken ist. Das lässt sich u.a. damit erklären, dass der Gemeinde lt. Statistik in den letzten acht Jahren insgesamt 600 Arbeitsplätze im Ort verloren gegangen sind, u.a. bei der Fa. Sellner, die ihren Betrieb in Neuendettelsau eingestellt hat. An der Tatsache des Verkehrsrückgangs ändern auch anders ausfallende persönliche Wahrnehmungen nichts, die stark von Tageszeiten, Wochentagen oder besonderen Umständen beeinflusst werden, wie z.B. der monatelangen Sperrung, die während des Kanalbaus in Reuth vorübergehend mehr Durchgangsverkehr im Zentralort erzeugt hatte.

R.R.

## Amtliche Bekanntmachungen



### Änderung der Satzung über den Seniorenbeirat der Gemeinde Neuendettelsau

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18.06.2018 eine Änderung der Satzung über den Seniorenbeirat der Gemeinde beschlossen. Diese Änderungssatzung hat folgenden Wortlaut:

#### 2. Satzung zur Änderung der Satzung über den Seniorenbeirat der Gemeinde Neuendettelsau

vom 19. Juni 2018

Die Gemeinde Neuendettelsau erlässt aufgrund der Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO zuletzt durch Art. 17a Abs. 2 des Gesetzes vom 13.12.2016 (GVBl. S. 335), folgende Satzung zur Änderung der Satzung über den Seniorenbeirat der Gemeinde Neuendettelsau vom 11.02.2015, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 15.07.2015:

Art. 1

(Änderung von § 3 – Zusammensetzung und Berufung)

In § 3 Abs. 1 werden die Sätze 2 und 3 gestrichen. § 3 Abs. 1 lautet daher wie folgt:

„Der Seniorenbeirat setzt sich aus bis zu elf Mitgliedern zusammen, die vom Gemeinderat auf Vorschlag der in Absatz 3 genannten örtlichen Organisationen, Institutionen, Verbände und Vereine mit Aufgaben im Bereich der Seniorenarbeit sowie gemäß Absatz 4 auf die Dauer von drei Jahren berufen werden.“

Art. 2

(Inkrafttreten)

Diese Satzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Neuendettelsau, 19. Juni 2018

Gemeinde Neuendettelsau

  
(Korn)

1. Bürgermeister

### Bekanntmachung

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG);

Einleiten von Niederschlagswasser aus dem Baugebiet Fliederstraße in den Wernsbach durch die Gemeinde Neuendettelsau  
Für diese geplante Gewässerbenutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG) beantragte die Gemeinde Neuendettelsau unter Vorlage von Planunterlagen mit Schreiben vom **08.05.2018** die Durchführung des wasserrechtlichen Verfahrens. Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach prüfte die Antragsunterlagen am 15.06.2018 und erstellte ein Gutachten.

Im durchzuführenden Verfahren ist von folgenden wasserrechtlichen Tatbeständen auszugehen. Es wird eingeleitet das

- Niederschlagswasser aus dem Baugebiet Fliederstraße in den Wernsbach

Die geplante Gewässerbenutzung bedarf des Verfahrens für die gehobene Erlaubnis (§ 15 WHG).

Das Vorhaben wird hiermit nach Art. 72 ff BayVwVfG i.V.m. Art. 69 BayWG bekannt gemacht.

Die entsprechenden Antragsunterlagen liegen **einen Monat** vom 04.07.2018 bis 04.08.2018 (einschließlich der genannten Tage) bei der Verwaltung der Gemeinde Neuendettelsau, II. Stock, Zimmer 27 während der Dienststunden täglich von 8.00 - 12.00 Uhr sowie Montag, Mittwoch u. Freitag von 14.00 – 16.00 Uhr zur Einsicht auf.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist beim Landratsamt Ansbach - Sachgebiet Wasserrecht -, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

In Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein.

Werden gegen das Vorhaben rechtzeitig Einwendungen erhoben, werden diese in einem Termin erörtert, der noch mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem ggf. notwendigen Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass

- a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
- b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen bzw. Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Neuendettelsau, 26.06.2018



Gerhard Korn  
1. Bürgermeister

### **Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Neuendettelsau für das Haushaltsjahr 2018 (gem. Art. 65 Abs. 3 GO)**

#### I.

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 am 14. Mai 2018 erlassen.

#### II.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan sowie Wirtschaftsplan der Gemeindewerke mit sämtlichen Anlagen wurden dem Landratsamt Ansbach als Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Haushaltsplan 2018 enthält mit den Kreditaufnahmen einen genehmigungspflichtigen Teil. Das Landratsamt Ansbach hat keine Einwände gegen die Haushaltssatzung sowie die festgesetzte Kreditaufnahme erhoben (Art. 71 Abs. 2 GO).

#### III.

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Neuendettelsau für das Haushaltsjahr 2018 wird nachstehend gem. Art. 65 Abs. 3 GO amtlich bekannt gemacht.

#### IV.

Die Haushaltssatzung 2018 samt ihren Anlagen liegt bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 9, innerhalb der Geschäftsstunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Neuendettelsau, 4. Juli 2018



Gerhard Korn  
1. Bürgermeister

### **Haushaltssatzung der Gemeinde Neuendettelsau (Landkreis Ansbach) für das Haushaltsjahr 2018**

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Gemeinde folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

1. Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt im Verwaltungshaushalt
 

in den Einnahmen und Ausgaben mit	14.586.000,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	7.436.000,00 €
ab.	
2. Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan der Gemeindewerke wird im Erfolgsplan
 

in den Erträgen und Aufwendungen mit	8.401.000,00 €
und im Vermögensplan	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.312.000,00 €

 festgesetzt.

#### § 2

1. Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Gemeinde wird auf 1.180.000,00 € festgesetzt.
2. Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Gemeindewerke werden nicht festgesetzt.

#### § 3

1. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt der Gemeinde werden nicht festgesetzt.
2. Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan der Gemeindewerke werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1.1. Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 430 v.H.
  - b) für die Grundstücke (B) 430 v.H.
- 1.2. Gewerbesteuer 330 v.H.

#### § 5

1. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan der Gemeinde wird auf 150.000,00 € festgesetzt.

2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan der Gemeindewerke wird auf 150.000,00 € festgesetzt.

### § 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2018 in Kraft.

Neuendettelsau, 14. Juni 2018  
Gemeinde Neuendettelsau



Gerhard Korn  
1. Bürgermeister

## Verkehrsnachrichten



### Baubeginn am Kreisverkehr St2410 – Haager Straße

Mittlerweile hat die Baufirma mit der Verlegung der Versorgungsleitungen begonnen. Die Bauarbeiten werden in verschiedenen Phasen durchgeführt, damit eine Umfahrung der Baustelle entlang der Staatsstraße meist möglich ist.

In Bauphase 1 wird der Ast in Richtung Haag, bis vor die bestehende Fahrbahn der St2410 errichtet. Die Gemeindeverbindungsstraße nach Haag ist gesperrt. Die Ein- und Ausfahrt von und nach Haag erfolgt über die südlich gelegene „alte Straße“. Der Ein- und Ausfahrtsbereich zur Staatsstraße wurde dafür verbreitert. Die Staatsstraße und die Ein- und Ausfahrt der Haager Straße zum Gewerbegebiet und weiter nach Neuendettelsau ist befahrbar.



**Achtung:** Die Haltestelle in Haag (Ortsmitte) der öffentlichen Buslinie (712), die auch als Schülerverkehr genutzt wird, muss während der Bauarbeiten zur Haltestelle Reuth (Kreisstraße Richt. Neuendettelsau) verlegt werden. Beachten Sie hierzu die Aushänge an den Haltestellen-Tafeln. Die Schülerbeförderung wird - soweit wie möglich - durch andere Busunternehmen übernommen.

### Straßensperrung

#### „Fest der weltweiten Kirche“

Die Johann-Flierl-Straße ist von der Abzweigung Wilhelm-Löhe-Straße bis Höhe Selma-Haffner-Heim (Joh.-Flierl-Str. 27 am

**Sonntag, den 15. Juli 2018 von 6.00 bis 18.00 Uhr für den Durchgangsverkehr vollständig gesperrt.** Der Anliegerverkehr ist bis zum Veranstaltungsbereich frei.

### Verlegung der 20 KV Leitungen

Zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit wird das Stromnetz ausgebaut. Die Kabelverlegearbeiten werden in den nächsten Wochen von der Johann-Flierl-Straße, durch das Rottler Gäßchen bis zur Bahnhofstraße erfolgen. Daher kommt es leider vorübergehend zur Sperrungen im Gehwegbereich, sowie Beeinträchtigungen im Straßenbereich. Die Verkehrsregelung während der Bauarbeiten in der Bahnhofstraße (im Bereich Neubau Apotheke) erfolgt durch eine Lichtsignalanlage.

## Mitteilungen aus dem Rathaus



### Der aktuelle Stand des Breitbandausbaus

Am 28.06.2018 erhielt die Gemeinde von der Deutschen Telekom die Nachricht, dass der Großteil der Glasfaseranschlüsse im **Gewerbegebiet** fertiggestellt ist und der Außendienst des Unternehmens die Geschäftskunden kontaktieren und beraten wird. Aktuell warten nur noch die Bürgerinnen und Bürgerinnen in **Mausendorf** auf die neuen Bandbreiten, die jedoch ebenfalls in absehbarer Zeit zur Verfügung stehen sollten.

Eine Verzögerung gibt es bei den eigenwirtschaftlichen Maßnahmen der Telekom innerhalb von **Neuendettelsau**. Dort wird der Abschluss des Vectoring- Ausbaus nun erst in der zweiten Oktoberhälfte erwartet.

### Achten Sie auf Eichenprozessionsspinner

Der Eichenprozessionsspinner ist ein mittelgroßer, graubrauner und relativ unscheinbarer Nachtfalter, der früher eher selten anzutreffen war. Als ein Profiteur der Klimaerwärmung hat er sich mittlerweile von Südeuropa her bei uns verbreitet. Seinen Namen hat er von seiner Hauptnahrungsquelle, den Eichen, und der Fortbewegung seiner bis zu 5 cm langen Raupen, die im Gänsemarsch hintereinander wandern. Die für den Schmetterling optimalen Witterungsbedingungen haben in diesem Jahr dafür gesorgt, dass der Eichenprozessionsspinner in unserer Region flächendeckend zu verzeichnen ist.

#### Wie gefährlich ist der Eichenprozessionsspinner?

Der Falter ist als Forstschädling bei Waldbesitzern unbeliebt. Er kann aber für jeden gefährlich werden, der mit den langen Brennhaaren der Raupen in Berührung kommt. Denn diese enthalten einen Giftstoff, der Vögel und andere Fressfeinde abhält. Ein besonderes Problem der Brennhaare besteht darin, dass die Raupen ihre giftbewehrten Hüllen in den Nestern zurücklassen, die wie Wattebüsche auf Baumstämmen oder Astgabeln hängen und Jahre erhalten bleiben. Gelangt das Gift auf die Haut, entsteht durch mechanische Reizung und toxische Bestandteile eine Entzündung. Die Reaktion kann je nach Häufigkeit der Einzelkontakte mit den Haaren sehr unterschiedlich ausfallen und reicht von Rötungen über heftigen Juckreiz bis zu Schwellungen und starkem Brennen. In manchen Fällen bilden sich Quaddeln oder Verdickungen der Haut oder es kommt zu Reizungen der Mund- und Nasenschleimhäute. Das Einatmen der Brennhaare kann zu Bronchitis, Husten und Asthma führen. Zusätzlich treten häufig Begleitscheinungen einer allergischen Reaktion auf, wie Müdigkeit, Schwindel oder Bindehautentzündung, nur vereinzelt Schockreaktionen.

#### Wie kann der Eichenprozessionsspinner bekämpft werden?

Grundsätzlich kommen zur Bekämpfung von Raupen und Nestern verschiedene Maßnahmen in Betracht.

Bei der **mechanischen Bekämpfung** werden Nester von Fachleuten in Schutzanzügen mit Spezialgeräten abgesaugt und/oder mit Sprühleim fixiert. Gesammelte Rückstände werden sachgerecht in einer Müllverbrennungsanlage entsorgt. Dieses Verfahren wendet die von der Gemeinde beauftragte und derzeit in Neuendettelsau

tätige Fachfirma an. Allerdings ist es nicht möglich, die Nester auf allen Eichen zu beseitigen. Die zeit- und kostenaufwändigen Maßnahmen beschränken sich daher auf ausgewählte Bäume im stark frequentierten öffentlichen Bereich stehen.

**Chemische Abwehrmaßnahmen** würden die Verbreitung des Schmetterlings eindämmen, wären günstiger und könnten großflächiger durchgeführt werden. Der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln will als „Keule“, die auch andere Lebewesen trifft, aber gut überlegt sein.

Die **Fällung** befallener Bäume stellt keine Option dar.

### Wie können Sie sich schützen?

Meiden Sie Eichen, an denen Sie Gespinstnester oder ein Gewimmel von Raupen erkennen. An vielen Befallstellen hat die Gemeinde bereits Hinweistafeln angebracht.

Berühren Sie niemals die Raupen oder Gespinste. Sollten Sie dennoch in Kontakt mit Raupenhaaren gekommen sein, sofort Kleider wechseln, duschen und Haare waschen.

Schützen Sie bei Spaziergängen empfindliche Hautbereiche (Nacken, Hals, Unterarme).

Verzichten Sie auf Holzernte und Pflegemaßnahmen, solange Raupenbefall erkennbar ist.

### Sie möchten weitere Informationen?

Ausführliche Informationen finden Sie auf der Internetseite des Bayer. Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege: <https://www.stmgp.bayern.de/vorsorge/umwelteinwirkungen/eichenprozessionspinner> von der auch der Großteil der obigen Angaben stammt. Gerne steht Ihnen im Rathaus auch Frau Schmoll (Zimmer 13 - 50244) für Auskünfte zur Verfügung.

## Seniorenbeirat



### Sitzung des Seniorenbeirats

Am **Dienstag, 10. Juli 2018** findet die nächste und voraussichtlich letzte Sitzung in der laufenden Amtsperiode des Seniorenbeirats der Gemeinde Neuendettelsau statt. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr im Rathaus. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Berichte über die Sprechstunde des Seniorenbeirates, ein Rückblick auf die erste Amtsperiode sowie sonstige Anregungen und Informationen. Die Sitzung des Seniorenbeirates ist öffentlich.

### Sprechstunde des Seniorenbeirates

Die nächste Sprechstunde des Seniorenbeirates findet am **Dienstag, 10. Juli 2018 von 10:00 – 11:00 Uhr** im Rathaus statt. Das Besprechungszimmer wird an der Eingangstür zum Rathaus bekanntgegeben. Sie können in dieser Zeit ohne Voranmeldung Ihre Anliegen und Vorschläge mit folgenden Mitgliedern des Seniorenbeirates besprechen:



Klemens Hoppe Günter Kohlmann

## KERNFRANKEN aktuell



### Herzliche Einladung zum ersten KERNFRANKENfest

Am **Samstag, 28. Juli (11 – 24 Uhr)** und **Sonntag, 29. Juli (10 – 18.30 Uhr)** findet erstmals ein gemeinsames Fest der acht KERNFRANKEN-Kommunen im Waldstrandbad in Windsbach statt. Das KERNFRANKENfest ist ein Symbol für die Lebendigkeit und Vielfalt unserer Region.

Wie bei uns in KERNFRANKEN, ist auch das Veranstaltungsprogramm bunt und vielfältig. Freuen Sie sich auf ein tolles musikalisches Bühnenprogramm, auf zahlreiche Gaumenfreuden, auf eine ausgedehnte Kulturmeile, auf verschiedene Freizeit- und

Erholungstipps, spannende Mitmachaktionen und vieles, vieles mehr. Auf dem rund 50.000 m<sup>2</sup> großen Badgelände ist sicherlich für Jeden etwas dabei. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit! An beiden Veranstaltungstagen ist der Eintritt übrigens für alle Festbesucher frei.

Kernfranken freut sich auf Ihren Besuch!

### Öffnungszeiten:

#### Rathaus

Montag – Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	14.00 – 16.00 Uhr

#### Gemeindebücherei

Montag – Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Montag	15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr

#### Freizeitbad Novamare

Montag – Freitag	15.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an gesetzlichen Feiertagen	10.30 – 18.00 Uhr
Frühschwimmen:	
Montag, Mittwoch, Freitag	05.45 – 07.15 Uhr



### Abfallwirtschaft:

#### Sommeröffnungszeiten Wertstoffhof 01. April – 31. Oktober

Mittwoch	13.30 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 13.00 Uhr

#### Abfuhrtermine in Neuendettelsau und seinen Ortsteilen

<b>Grüne Tonne:</b>	<b>Gelber Sack:</b>
Donnerstag, 26. Juli 2018	Dienstag, 24. Juli 2018
<b>Biotonne:</b>	<b>Restmüll:</b>
Mittwoch, 18. Juli 2018	Mittwoch, 11. Juli 2018

#### Bauschuttdeponie, Fa. Meyer,

Windsbach, Tel.: 09871/67939-0

Öffnungszeiten: **Samstag, 14. und 28. Juli 2018** jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr.

### Sitzung der Vereine und Organisationen

Die Neuendettelsauer Vereinsvorstände und Organisationen treffen sich am **Montag, 16. Juli um 20 Uhr** im Schützenheim (Windsbacher Straße 10). Ein Thema ist die Wahl der Vertreterinnen bzw. Vertreter für den Seniorenbeirat. Vorschläge hierzu sollten möglichst vorher bei der Gemeinde eingereicht, können aber auch noch bei der Versammlung eingebracht, werden. Ein weiteres Gesprächsthema sind die Neuerungen der Datenschutzgrundverordnung und der „Tag des Kunden“ (So. 16.9.) Wir freuen uns auf Ihr Kommen

## VERANSTALTUNGSKALENDER



#### Dienstags wöchentlich

**Kreative Betreuungsgruppe** als Entlastungsangebot für pflegende Angehörige von 14.30 – 17.00 Uhr im Therese-Stählin-Heim. Informationen unter Tel.: 8-4269.

Die Betreuungsgruppe sowie der Gesprächskreis werden gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit und Pflege.

#### Mittwochs wöchentlich

**Lebensmittelausgabe der Tafel** von 12.00 bis 13.00 Uhr im Löhehaus, Hauptstraße.

**Probe der Feuerwehrkapelle** um 19.30 Uhr im FW-Haus, Haager Straße.

# Veranstaltungskalender



## Donnerstags wöchentlich

**Tanzen zur Freude und Besinnung** 14.30 – 16.00 im Kapitalsaal, Wilhelm-Löhe-Straße.

**Vital Ü 55** von 14.30 – 15.30 Uhr im Wohnpark (Gymnastikraum), Hermann-von-Bezzel-Straße. Anmeldung und Informationen unter Tel.: 8-4269.

**Chorprobe des Gesangsvereins:** 19.30 Uhr gemischter Chor, 20.45 Uhr Männerchor im Rotkreuzhaus, Haager Straße.

## Freitag, 06. Juli

**Boule** veranstaltet vom **Freundeskreis Treignac** e.V. ab 19:00 am Bahnhofsplatz.

## Samstag, 07. Juli

**Meditative Wanderung** um 16.30 Uhr mit Marlis Rupprecht. Dauer ca. 2 Stunden; Treffpunkt am Haus der Stille. Bitte feste Schuhe und etwas Kondition mitbringen! Bei schlechtem Wetter entfällt die Wanderung. Keine Anmeldung nötig.

**Benefizkonzert** mit Bläsern und Orgel um 18.00 Uhr in der St. Laurentiuskirche. Die Diakonie plant eine umfassende Sanierung der Orgel in der St. Laurentiuskirche. Der St. Laurentius-Posaunenchor und Kantor Martin Peiffer präsentieren ein abwechslungsreiches Programm teilweise für Blechbläser, teilweise für Orgel, und auch für Bläser und Orgel gemeinsam. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Diese fließen zu 100 Prozent in das Projekt der Orgelsanierung.

## Montag, 09. Juli

**Christliche Meditation** mit Marlis Rupprecht um 19.30 Uhr im Löhehaus, Hauptstraße. Bitte eine warme Decke und warme Socken mitbringen.

## Dienstag, 10. Juli

**Seniorenkreis von St. Nikolai** um 14.30 Uhr im Löhehaus, Hauptstraße. Das Ehepaar Oelschläger singt mit uns Sommerlieder.

## Mittwoch, 11. Juli

**Treffen der Gesprächsgruppe für Männer „Man(n) trifft sich“** zu einem Ausflug zum Golfclub Lichtenau mit Schnupperkurs im Golfen und anschließender Einkehr (mit Ehefrauen). Treffpunkt für Fahrgemeinschaften um 18.30 Uhr an der Laurentiuskirche.

## Freitag, 13. Juli

**Heimatgeschichtlicher Spaziergang** veranstaltet vom Heimat- und Geschichtsverein in Vestenberg mit Dr. Manfred Keßler. Treffpunkt um 16.45 Uhr am Sternplatz für Fahrgemeinschaften.

## Montag, 16. Juli

**Offener Spieleabend von St. Nikolai** um 19.30 Uhr im Löhehaus, Hauptstraße

## Mittwoch, 18. Juli

**Offener Frauentreff** von St. Laurentius. Auf dem Programm steht der Besuch des Ansbacher Synagogenkomplexes mit Führung durch Alexander Biernoth und anschließender Einkehr im Cafe Rosenbad. Gemeinsame Abfahrt in Fahrgemeinschaften ab Sternplatz um 18.30 Uhr.

## Donnerstag, 19. Juli

**Treffen des Frauenkreises von St. Nikolai** um 17.00 Uhr an der Laurentiuskirche. Frau Neumeister erklärt „Das Labyrinth vor der Laurentiuskirche“; anschließend geselliges Beisammensein.

**Treffen des Seniorenkreises von St. Franziskus** um 15.00 Uhr im Pfarrheim, Tulpenstraße zu „Kaffee, Kuchen und heiteren Lebensweisheiten“ mit dem Seniorenteam St. Franziskus.

## Freitag, 20. Juli

**Boule des Freundeskreises Treignac** um 19.00 Uhr am Bahnhofsplatz

## Samstag, 21. Juli

**Dorffest in Mausendorf** mit der Dorfgemeinschaft Mausendorf ab 18.00 Uhr am Dorfhaus.

**Floriansfest der FFW Neuendettelsau** am Feuerwehrhaus, Haager Straße.

## **Veranstaltungen der Kommunalen Allianz**

Bruckberg Neuendettelsau	Dietenhofen Petersaurach	Heilsbronn Sachsen b. Ansbach	Lichtenau Windsbach
-----------------------------	-----------------------------	----------------------------------	------------------------



## Donnerstag, 05. Juli

**Windsbacher Bauernmarkt** in der Rathauspassage von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

## Freitag, 06. Juli

**Kirchweih in Windsbach** bis einschl. **Montag, 09. Juli 2018**

## Samstag, 07. Juli

**Sommerfest der Chöre** um 17.00 Uhr am Markgrafenplatz in Petersaurach, veranstaltet vom Gesangsverein Concordia Petersaurach e.V.

**Sommerfest der Stadtkapelle** und Tag der offenen Tür der Musikschule um 14.30 Uhr in der Markgraf-Georg-Friedrich-Realschule Heilsbronn, M-Gebäude, veranstaltet von der Stadtkapelle Heilsbronn e.V.

## Sonntag, 08. Juli

**Straßenfest** des SPD Ortsvereins Petersaurach in Wicklesgreuth.

**Kleintiermarkt** des Geflügelzuchtvereins Dietenhofen von 07.30 – 10.00 Uhr in der Ausstellungshalle Haunoldshofen, Dietenhofen.

## Freitag, 13. Juli

**Chorsingen des Männergesangsvereins** um 19.00 Uhr an der Martinskirche in Bruckberg.

**Festveranstaltung zum 50-jährigen Jubiläum** des 1. Europa-Musikzugs des Markt Dietenhofen e.V. bis einschließlich **Sonntag, 15. Juli** am Festplatz „Flavignac Platz“ in Dietenhofen.

**Stadtfest** in Heilsbronn bis einschließlich **Sonntag, 15. Juli.**

**Kirchweih in Lichtenau** bis einschließlich **Montag, 16. Juli.**

## Samstag, 14. Juli

**Kirchweih in Neuses**, Windsbach bis einschließlich **Sonntag, 15. Juli**

**F-Schleppwettbewerb** des MFC Frankenhöhe um 10.00 Uhr am Modell-Flugplatz zw. Dietenhofen und Kleinhaslach.

**Grillfest** der FFW Langenloh, Petersaurach.

## Sonntag, 15. Juli

**Brunnenfest** der FFW Langenloh, Petersaurach.

**Sommerfest** des Obst- und Gartenbauvereins Petersaurach um 13.00 Uhr im Schaugarten, Petersaurach.

## Mittwoch, 18. Juli

**Öffentliches Musikantentreffen** der Volkstanzfreunde Dietenhofen um 18.00 Uhr im Gasthaus Link, Dietenhofen.

## Donnerstag, 19. Juli

**Windsbacher Bauernmarkt** in der Rathauspassage von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

**Freitag, 20. Juli**

**Lichtenauer Burgmärchen** des Theatervereins Burgoberbach e.V. im Innenhof der Festung in Lichtenau bis einschließlich

**Sonntag, 22. Juli**

**Kirchweih** in Seubersdorf, Dietenhofen bis einschließlich **Montag, 23. Juli**

**Kirchweih** in Großhaslach, Petersaurach bis einschließlich **Montag, 23. Juli**

**Samstag, 21. Juli**

**Chor- & Musikkonzert** des Männergesangsvereins 1839 um 19.30 Uhr im Musiksaal der Mittelschule, Dietenhofen.

**Gartlerfest** des Obst- und Gartenbauvereins am Bauhof in Bruckberg.

**Internationale Volkswandertage** der Wanderfreunde Sachsen 1975 e.V., Treffpunkt um 06.00 Uhr am Vereinsheim in Sachsen auch am **Sonntag, 22. Juli**.

**Sonntag, 22. Juli**

**Tag der offenen Tür** des Geflügelzuchtvereins Dietenhofen am Ausstellungsgelände Haunoldshofen, Dietenhofen.

**Boule-Turnier** des Partnerschaftsausschuss Flavignac-Dietenhofen ab 10.00 Uhr am Boulodrom in der Mülhstraße in Dietenhofen.

**Weitere Veranstaltungen:****Freitag, 27. Juli**

**Bruckberg – Openair** mit Django Asül um 20.00 Uhr auf der Tennisanlage des TTC 70 Bruckberg. Er bringt sein tolles Programm „Letzte Patrone!“, Vorverkauf: 24,00 € - Abendkasse: 26,00 € es besteht freie Platzwahl. Kartenvorverkauf bei der Sparkasse Bruckberg, Büro Simon, Dietenhofen, Fernseh-Zimmermann in Heilsbronn oder Kurt Eschenbacher, Tel.: 09824/451.

**Samstag, 28. und Sonntag, 29. Juli**

**Kernfrankenfest im Waldstrandbad Windsbach** mit vielen Mitmach-Aktionen, Musik, Essen, Trinken für Jung und Alt – Eintritt frei!

**Vereine & Organisationen****TSC-Stadionfest 2018**

Am **Samstag, 07.07.2018** veranstaltet der Jugendförderverein des TSC Neuendettelsau wieder sein alljähriges Stadionfest im Alfred-Kolb-Sportzentrum. Ab 9:30 Uhr finden wieder interessante und gut besetzte Jugendturniere der G- bis E-Junioren statt. Selbstverständlich sind auch ganz viele Dettelsauer Nachwuchskicker im Einsatz. Nach den Turnieren steigt noch ein Vorbereitungsspiel der 1. Herrenmannschaft gegen den Kreisligisten 1.FC Sachsen. Der Jugendförderverein sorgt den ganzen Tag rundum für das leibliche Wohl und würde sich sehr über viele Besucher und Unterstützer des TSC-Nachwuchses freuen. Wichtiger Hinweis: Wie in den vergangenen Jahren findet im Rahmen des Stadionfestes wieder ein Basar für Fußball- und Sportartikel statt. Das Basarsteam nimmt gut erhaltene Ware gegen eine Gebühr von 1,00 € pro Teil in Kommission. Nicht verkaufte Artikel können nach Basarende (ca. 16.00 Uhr) abgeholt werden. Der Erlös geht an den Verkäufer. Die Gebühr wandert als Spende zum Förderverein. Der Basarstand ist ab 10.00 Uhr besetzt, einfach an den Stand kommen!

**„In der Arche summt´s und brummt´s“**

so lautet das Motto des diesjährigen Sommerfestes der Kita Arche Noah. Seit Wochen wird gewerkelt und gewurschtelt, um ein buntes Programm für Klein und Groß zu präsentieren. Und nicht nur das. Frau Raab, die Kindergartenleitung, wird nach 6 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Das klingt in jeder Hinsicht nach „etwas Größerem“... am **Samstag, 14.7.2018** von 14.30 Uhr – 17.30 Uhr auf dem Kitagelände (bei schlechtem Wetter im Zelt). Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt (Geschirr bitte mitbringen) Herzliche Einladung!

**Ausflug des Vogelschutzvereins**

Der Vogelschutzverein lädt am Samstag, 14. Juli 2018 zu einem Ausflug ein. Auf dem Programm steht eine Schifffahrt von Kelheim zum Kloster Weltenburg und zur Greifvogelschau auf Schloss Rosenberg sowie einem Abendessen in Kinding. Abfahrt um 08.15 Uhr am Sternplatz, Rückkehr gegen 20.30 Uhr am Sternplatz. Preis für Erwachsene 30,00 € (incl. Schifffahrt und Eintritt), Kinder: 20,00 € (incl. Schifffahrt und Eintritt). Anmeldung bei Fr. Czmok, Tel.: 50 76 62 sowie bei Fr. Beil, Tel.: 09827/ 92 83 702.

**CSU lädt zum Grillfest ein**

Der CSU-Ortsverband lädt ein zum traditionellen **Grillfest** am **20. Juli um 18.00 Uhr** beim **Gasthof Keim** in der Bahnhofstraße. Mitzubringen sind gute Laune, ein gesunder Appetit und die Freude am guten Gespräch! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Grillfeier der Tischtennis-Abteilung des TSC**

Wie jedes Jahr möchten wir auch diesmal alle aktiven und passiven Mitglieder der Tischtennis-Abteilung (mit Familien) recht herzlich zu unserem Grillfest einladen. Los geht´s am **Freitag, 20. Juli 2018** um 19.00 Uhr an der Augustana Bar. Bitte bringt Salate oder Nachtisch mit, für den Rest ist gesorgt. Um besser planen zu können meldet euch bitte bis 13. Juli bei Anja Kittel (Tel: 5077380) oder Natalie Scanlon (E-Mail: [nat51@hotmail.de](mailto:nat51@hotmail.de)) an. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend.

**Fahrkartenverkauf in Neuendettelsau**

Öffnungszeiten des Verkaufsschalters der Deutschen Bahn im Bahnhof:

Montag – Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag – Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Telefonisch ist der Bahnhof unter der Nr. 4236 zu erreichen.

**Klassenkonzerttag der Musikschule Rezat-Mönchswald**

Das ganze Spektrum der musikalischen Ausbildung an der Musikschule Rezat-Mönchswald konnte man am 23. Juni 2018 beim diesjährigen Klassenkonzerttag erleben! Etwa 50 Schülerinnen und Schüler legten an diesem Tag ihre Junior 1 und Junior 2 Prüfungen ab! Klavier, Violine, Violoncello, Block- und Querflöte, Gitarre, Veeharfe und Akkordeon waren in vielfältiger Weise zu erleben! Zudem beteiligten sich etwa 25 Schülerinnen und Schüler an den Konzerten ohne eine Prüfung abzulegen.

**Ökumenischer Seniorenausflug führte nach Kulmbach**

Nicht nur Senioren hatten sich kürzlich aufgemacht, den ehemaligen Pfarrer von St. Nikolai in Neuendettelsau, Jürgen Singer, an seinem gegenwärtigen Wirkungsort in Kulmbach zu besuchen. Pfarrer Heiner Stahl von St. Nikolai begleitete die Gruppe, die sich sehr auf ein Wiedersehen mit Pfarrer Singer freute, der nun an der

dortigen Kreuzkirche tätig ist. Organisiert hatte Elfriede Lechler den Seniorenausflug, der bei den Mitfahrenden großen Anklang fand. Das Wetter hatte mitgespielt, es war nicht zu heiß, und geregnet hatte es auch nicht. Grade recht für eine Stadtführung mit Pfarrer Singer, der sich im Vorfeld über geschichtsträchtige Begebenheiten und besonders sehenswerte Gebäude, Straßen und Plätze schlaue gemacht hatte, wie er sagte.

Die Ankunft in Kulmbach verlief äußerst herzlich, war es doch für viele Ausflügler das erstmalige Wiedersehen nach dem Wegzug des Pfarrers und seiner Familie nach Kulmbach. Der Mittagstisch fand in altherwürdigen Räumen der Kommunbräu statt. Bei einer anschließenden Besichtigung wurden auch Einblicke in frühere Jahre des Bierbrauens gewährt. Der Rundgang mit der dortigen Geschäftsführerin war derart kurzweilig, weil sowohl ein Rückblick in vergangene Zeiten als auch ein Blick auf heutiges Geschehen äußerst humorvoll und lebendig erzählt wurden.

Der Nachmittag gehörte Pfarrer Singer und der Stadtführung. Die alte Markgrafenstadt Kulmbach, am Zusammenfluss des Roten und Weißen Mains, ist bekannt für Biere von Weltruf – man nennt sie auch die heimliche Hauptstadt des Bieres. Und außerdem verfügt Kulmbach über die Plassenburg, eine der imposantesten Burganlagen Deutschlands. Erwähnt hatte Pfarrer Singer auch, dass der bekannte Entertainer Thomas Gottschalk in Kulmbach aufgewachsen ist. An seinem Elternhaus führte die Tour vorbei. Verwinkelte Gassen, Fachwerkhäuser und noch vieles mehr gab es zu bestaunen und zu bewundern – Pfarrer Singer wusste von berühmten Persönlichkeiten der Stadt zu erzählen, doch auch Begebenheiten ernsterer Natur sowie Ereignisse zum Schmunzeln aus der Geschichte der Stadt waren Inhalte der Stadtführung. Kaffee und Kuchen gab es im Gemeindesaal der Kreuzkirche, den Mitglieder des Kirchenvorstands gemütlich hergerichtet hatten. Pfarrer Singer sprach vom seinerzeitigen Bau des Gotteshauses und seines berühmten Baumeisters, gab Einblicke in das kirchliche Leben der Stadt und ließ erkennen, dass er sich in Kulmbach äußerst wohlfühle. Zur Freude der Gäste gesellte sich seine Ehefrau beim Nachmittagskaffee dazu, wobei Erinnerungen ausgetauscht und die neuesten Begebenheiten die sprichwörtliche Runde machten. Anhand eines hölzernen Modells der kreuzförmig gebauten Kreuzkirche sprach Pfarrer Singer über den Kirchenbau, der von Olaf Andreas Gulbransson entworfen und am ersten Advent 1962 geweiht wurde. Das Äußere ähnelt dem einer Burg, aus strengen, geometrischen Formen konstruiert. Im Innern dagegen vermittelt das zu den Ecken tief heruntergezogene Zeltdach Geborgenheit. Auf dem Kirchvorplatz steht eine Skulptur, ein Werk konkreter Kunst, das der Künstler Dr. Ingo Glass „Trinitas“ (Dreifaltigkeit) nannte.

Eine kirchliche Andacht zum Abschluss des ökumenischen Seniorenausflugs beendete den Tag des Wiedersehens mit den Eheleuten Singer. Herzliche Umarmungen und das Versprechen, wieder einmal den Weg nach Kulmbach zu lenken, schlossen sich an. Man war sich einig, Kulmbach ist eine nochmalige Reise wert. Geschichte und Geschichten von gestern und heute warten auf die Besucher der Stadt.

*Text + Foto: Klemens Hoppe*



Gruppenfoto der Ausflugsteilnehmer nach Kulmbach.

## Welches Kind träumt nicht davon, Zaubern zu lernen?

„Gefühlvolle Zauberei“: Unter diesem Motto entwickelten fünf Jugendliche eine kreative Zaubershow. Sie trafen sich dabei zwar nicht in Hogwarts, aber im Jugendzentrum Neuendettelsau. Die Zaubershow kann bei der Abschlussveranstaltung der Kulturtage „Abmischen“ in Nürnberg angeschaut werden.

Der integrative Workshop fand in den Räumen des Jugendzentrums der Diakonie Neuendettelsau statt. Er wurde im Rahmen von „mischen!“, den Kinder- und Jugendkulturtagen des Bezirks Mittelfranken professionell durch den erfahrenen Zauberer, Bernd Distler begleitet. Die fünf Teilnehmer kamen aus dem offenen Treff des Jugendzentrums und den Wohngruppen „Lerchen“ und „Stare“ für Jugendliche mit Behinderung in Neuendettelsau. Unter der Anleitung von Zauberer Bernd Distler, wurden die Kinder in die geheimen Künste der Zauberei unterwiesen und erlernten Zauberkunststücke, wie beispielsweise Dinge erscheinen lassen oder einen vier Meter langen Strohhalm in einem Säckchen von der Größe einer Handtasche verschwinden lassen.

Die Kunststücke wurden in Geschichten verpackt und zu einer schönen Zaubershow verarbeitet. Am Freitag, 20. Juli, kann die Zaubershow bei der Abschlussveranstaltung der Kulturtage „Abmischen“ in Nürnberg in der Kulturwerkstatt auf AEG in Nürnberg bewundern kann. Der Eintritt ist frei.

## Vier erfolgreiche Mannschaften des TSC Neuendettelsau beim Oberbayerischen Turnerjugendtreffen 2018 in Burghausen

Am Freitag, den 22.6.2018 startete nachmittags ein Bus mit vier Turnmannschaften des TSC Neuendettelsau nach Burghausen zum Oberbayerischen Turnjugendtreffen. Die Gruppen übernachteten mit ihren Trainerinnen im dortigen Kurfürst-Maximilian-Gymnasium. Nach nur wenigen Stunden Schlaf begann für die Mädchen der KGW 2 der allererste Wettkampf überhaupt bereits um 8 Uhr morgens. Betreut von den Trainerinnen Melina Barts und Helena Mastek überzeugten die sieben- bis Neunjährigen Mädchen in den Disziplinen: Boden-Kasten-Turnübung, Gesang, Hindernis-Staffellauf und Überraschungsaufgabe und landeten mit einer Wertung von 28,23 Punkten auf dem 5. Platz.

In der Kategorie KGW 1 (Kinder unter 12 Jahren) starteten gleich zwei Mannschaften in den Disziplinen: Boden-Kasten-Turnübung, Singen, Schwimmen, Werfen und in der Überraschungsaufgabe. Sie belegten mit ihren Trainerinnen Charlotte Bittel und Natalie Schmidt einen 9. Platz (30,3 Punkte) und einen 4. Platz (31,0 Punkte).

Erstmals in der Kategorie TGW-Jugend startete die wettkampferfahrene Mannschaft der Trainerinnen Ute Alester und Britta Flor-schütz. Sie bewältigten die Disziplinen: Turnen, Pendelstaffel 6 x 75 m und Schwimmen 6 x 50m und erreichten ebenfalls einen 4. Platz (27,83 Punkte).

Bei allen Teams waren für Training und Vorbereitung in Schwimmen und Gesang Alena Heubeck und Hasmik Bokhyan verantwortlich.

Obwohl die Treppchenränge von allen Gruppen knapp verfehlt wurden (oft fehlten nur wenige Zehntelpunkte) können die Trainerinnen und Turnerinnen stolz auf ihre Leistung sein, denn sie setzten sich gegen eine Rekordbeteiligung von 96 Mannschaften aus ganz Bayern durch. Besonderer Dank geht an die Trainerinnen, Helferinnen und an die Sponsoren

## Jungschulfreizeit als „Studienreise nach Israel“ gestaltet

Da staunten die Kinder nicht schlecht, als sie am Busbahnhof in Neuendettelsau einen Check-In-Schalter vorfanden, an dem ihre Pässe kontrolliert und das Gepäck vom Sicherheitspersonal durchleuchtet wurde.

Das junge Mitarbeiterteam der Nikolai Youth Church Neuendet-

telsau, hatte sich auch in diesem Jahr wieder eine fantasiereiche Rahmengeschichte einfallen lassen.

So machte man aus der Busfahrt eine Flugreise nach Israel, wo die jungen Touristen von Rabbi Ben Ivo empfangen wurden. Das Freizeitgelände in Münchsteinach wurde zur Stadt Jerusalem und die Blockhäuser zu Hotels umbenannt.

Bei einer Woche hochsommerlicher Temperaturen erlebten die „Dettelsauer Touristen“ ein umfangreiches Kultur- und Animationsprogramm, das von Theateraufführungen, Wellnessangeboten, Wasseraerobic bis hin zu einem Fußballfreundschaftsspiel Deutschland-Israel reichte.

Leider ging auch diese Ferienwoche viel zu schnell vorüber und so floss beim Abschiednehmen der 150 Israelreisenden so manche Träne.

Andreas Güntzel



Gruppenbild von der diesjährigen Jungschulfreizeit.

### „Special Kids“ auf Schwimmkurs

Gefördert von der Sky Stiftung, der Franziska von Almsick Stiftung und Special Olympics Deutschland organisierte das Sportteam der Diakonie Neuendettelsau einen Schwimmlehrgang. Ziel des Projektes ist, Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen Behinderung im Rahmen des Schwimmunterrichts Sicherheit und Spaß im Wasser zu vermitteln. Zu der zweitägigen Veranstaltung in Neuendettelsau reisten Teilnehmer aus ganz Bayern an. Dabei waren Lehrer aus Förder- und Grundschulen, sowie Interessierte aus allen Bereichen des Schwimmsports. Organisiert von Angela Maußer, bayrischen Special Olympics Koordinatorin Schwimmen, fanden die Teilnehmer in Neuendettelsau optimale Bedingungen vor. Das von Special Olympics Deutschland entwickelte Abzeichensystem, aber auch spielerische Möglichkeiten im Schwimmunterricht wurden den Teilnehmern für ihre Praxisstunden an die Hand gegeben. Zwei Tag lang wurde intensiv in Theorie und Praxis gearbeitet. Dabei gingen die Referenten Sabine Jördens (Special



Die Fortbildung „Special Kids“ vermittelte den Teilnehmenden wie sie in Schwimmkursen für Menschen mit Behinderung Sicherheit und Spaß garantieren können.

Fotonachweis: Diakonie Neuendettelsau/ Angela Maußer

Olympics Deutschland) und Christian Balaun (Stützpunktrainer des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands Bayern) besonders auf die Lerninhalte zur Wassergewöhnung und Wassergewandtheit ein.

Sabine Jördens freute sich über die rege Mitarbeit der Teilnehmer und wünscht sich für das Projekt noch viele interessierte Teilnehmer.

### Förderzentrum St. Laurentius feiert 50-jähriges Jubiläum mit einem Festakt

Bereits seit einem halben Jahrhundert unterstützt das Sonderpädagogische Förderzentrum St. Laurentius der Diakonie Neuendettelsau Kinder ab dem Vorschulalter bis hin zur Berufsvorbereitung. Unter dem Motto „Gemeinsam stark für Kinder!“ feierte das Förderzentrum jetzt sein 50-jähriges Jubiläum.

„1968 war ein bewegendes Jahr. Der Club wurde deutscher Meister, es fanden Studentenbewegungen statt, die Straßen waren voller Käfer und die Diakonie Neuendettelsau gründete das Sonderpädagogische Förderzentrum St. Laurentius“, begann Pfarrer Matthias Weigart, Vorstand Bildung die Feierlichkeiten zum Festakt „50 Jahre Sonderpädagogisches Förderzentrum St. Laurentius“. Zum Jubiläum gratulierten neben den drei ehemaligen Schulleitern auch Landrat Dr. Jürgen Ludwig sowie die Bürgermeister von Neuendettelsau, Gerhard Korn, und Heilsbronn, Jürgen Pfeiffer. Gemeinsam mit Schulleiter Uli Harms und Dr. Mathias Hartmann, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Neuendettelsau, blickte Weigart auf die Meilensteine der 50-jährigen Geschichte des Förderzentrums zurück.

Mit 220 Schülerinnen und Schüler startete die Schule 1968. Mit dem Wandel der Gesellschaft änderte sich auch der Name der Bildungseinrichtung. Wurde die Sonderschule St. Laurentius zunächst in „Förderschule“ umbenannt, ist sie heute als „Sonderpädagogisches Förderzentrum St. Laurentius“ bekannt.

1992 wurde die Schule aufgeteilt und zusätzlich das Förderzentrum St. Martin, ebenfalls in Neuendettelsau errichtet. 2004 wurde die Schule zuletzt erweitert. Heute finden in insgesamt 18 Klassen 240 Schülerinnen und Schüler einen Ort zum Lernen. In der Schulvorbereitenden Einrichtung, dem Angebot der Förderung vor dem Schuleintritt, werden 40 Kinder in vier Gruppen betreut.

„Nachdem im Jahre 2011 das inklusive Schulsystem mit Betreuungsmöglichkeiten in Regelschulen eingeführt wurde, hatten Förderschulen Sorge um ihre Zukunft“, erzählte Ulli Harms. Unberechtigt, wie der Lauf der Zeit zeigt: „Heutzutage nehmen Eltern ihre Entscheidungsmöglichkeiten im Rahmen der Inklusionsdebatte deutlich bewusster war“, erklärte er. Dem zugrunde liege auch die Einführung der sonderpädagogischen Diagnose- und Förderklasse. „Wir fördern die Kinder von Anfang an so, wie sie es brauchen. So sind wir ein möglicher Weg innerhalb des bayerischen



Dr. Mathias Hartmann, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Neuendettelsau und Matthias Weigart, Vorstand Bildung schenken Schulleiter Uli Harms das Kreuz mit den sieben Werken der Barmherzigkeit.

Fotonachweis: Diakonie Neuendettelsau/Amanda Müller

Schulsystems“, sagte er.

In den nächsten Jahren sei eine Renovierung des Gebäudes geplant, um die Lernbedingungen der Kinder auch zukünftig optimal gerecht zu werden, verriet Pfarrer Weigart.

Schulleiter Uli Harms bedankte sich bei den 58 Lehrkräften und Mitarbeitenden, sowie bei der Regierung von Mittelfranken und dem Landkreis Ansbach, dank deren Unterstützung die Schule den Kindern ein gutes Lernumfeld bieten könne. Zum Abschluss ermöglichte er den Gästen eine Statementrunde zu verfolgen. Rektor Mathias Hartmann, Hans Hauptmann Schulamtsdirektor des Schulamts Ansbach, Johannes-Jürgen Saal, Bereichsleiter Schulen der Regierung von Mittelfranken, Karin Raab von der Grundschule Windsbach und Matthias Weigart, Vorstand Bildung kamen dabei auf aktuelle Themen zu sprechen und diskutierten mögliche Entwicklungen und Wünsche für die Zukunft.

## Neuer Leiter stellte sich beim Sommerfest des Kinderhorts vor

Mit einer neuen Leitung begingen Mitarbeitende, Kinder und Eltern das Sommerfest des Horts der Diakonie Neuendettelsau. Unter dem Motto „Kinder – früher und heute“ fanden verschiedene Vorführungen und Aktionen statt. Eltern und Interessierten bot sich die Möglichkeit, Einblicke in den Hortalltag zu erhalten und dessen neuen Leiter René Krauß kennenzulernen.

Ein Jahr lang war der Hort der Diakonie Neuendettelsau ohne Leitung. Anfang Mai hat René Krauß die vakante Stelle übernommen. Seinen Dank sprach er seinen Mitarbeitenden und Cosima Faulhaber, der Leiterin der integrativen Kindertagesstätte St. Laurentius aus.

„Cosima Faulhaber hat zusätzlich die Leitungstätigkeiten des Horts und meine Einarbeitung übernommen“, erklärte er beim Sommerfest des Horts. „Ihr und meinem Team bin ich sehr für ihren großen Einsatz dankbar. Jetzt kann es wieder mit Vollgas bergauf gehen“, betonte René Krauß. Um seinen Dank zu unterstreichen überreichte er allen Mitarbeitenden, Cosima Faulhaber und Petra Hinkl, Be-

reichsleiterin Dienste für Kinder, einen Blumenstrauß. Nach seiner Begrüßung kamen alle Kinder auf die Bühne und tanzten unter dem Motto „Kinder früher und heute“ zu Songs aus den letzten 30 Jahren Musikgeschichte.

Der Nachmittag gehörte dann ganz den Kindern: Es gab Musik, Kaffee und Kuchen, einen Grillstand und drei Aktionen, bei denen sich die Hortkinder und ihre Geschwister austoben und kreativ werden konnten. Im Garten konnten sie bei einer Schatzsuche im Sandkasten tolle Gegenstände finden oder bei dem kreativen Kunstprojekt „Foliengesichter“ mitmachen. In der Küche des Hortes warteten leere Marmeladengläser darauf, dass die Kinder gemeinsam Erdbeermarmelade kochten, die sie dann mit nach Hause nehmen durften.

Für alle Interessierten bot das Sommerfest die Möglichkeit, Einblicke in den Alltag des Hortes zu erhalten.

René Krauß, dankte allen, die zum Gelingen beigetragen hatten, bevor das Fest gemütlich ausklang.

## Kirchliche Nachrichten



### St. Nikolai

#### Freitag 06.07.2018

8.30 Uhr Morgenandacht in St. Nikolai, Herr Krieger  
19.30 Uhr Gebetsandacht im Löhehaus

#### Sonntag 08.07.2018, 6. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Familiengottesdienst in St. Laurentius, gemeinsam mit St. Nikolai, A. Güntzel  
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Nikolai, Pfr. Gehrig  
18.30 Uhr Jugendgottesdienst Fire, Pfr. Kufeld  
19.00 Uhr ökum. Kreuzandacht in Haag

#### Freitag 13.07.2018

8.30 Uhr Morgenandacht in St. Nikolai, Pfr. Sander  
19.30 Uhr Gebetsandacht im Löhehaus

#### Sonntag 15.07.2018, 7. So. nach Trinitatis

9.00 Uhr Singgottesdienst in Wernsbach, Fr. Neumann  
10.00 Uhr Fest der weltweiten Kirche, MEW; Pfr. Renate Gierus, Brasilien



### St. Laurentius

#### Donnerstag, 05.07.2018

8.30 Uhr Matutin  
14.30 Uhr Andacht in leichter Sprache in der Christophoruskapelle

#### Freitag, 06.07.2018

8.00 Uhr Schulandacht  
16.30 Uhr Gottesdienst in der Clinic Neuendettelsau  
19.00 Uhr Segnungsgottesdienst (Pfr.in Lefèvre)  
Im Anschluss Möglichkeit zu Einzelbeichte oder seelsorgerliches Gespräch

#### Samstag, 07.07.2018

18.00 Uhr Benefizkonzert mit Posaunenchor

#### Sonntag, 08.07.2018, 6. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Familien-Gottesdienst(Hr. Jakobsche),  
11.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle der Augustana Hochschule Akademisches Schnupperwochenende (Pfr. Hoenen mit Team), gleichzeitig Kindergottesdienst  
18.00 Uhr Vesper mit Heiligem Abendmahl

## NIX LOS IN NEUENDETTLSAU??!

Nikolai Youth Church – Tel.: Andreas Güntzel, 68 91 16 –  
[www.nyc-neuendettelsau.de](http://www.nyc-neuendettelsau.de)  
Jugendzentrum Neuendettelsau, Tel.: 82241  
- info@juz-nau.de -

### Jugendzentrum Neuendettelsau:

Unsere Gruppenstunden sind:

**Montag: „offene Sportgruppe“**

(Doppelturnhalle am Löhe-Campus) um 20.00 Uhr

**Dienstag: „Kids-Club“ 15.00 Uhr (JUZ)**

„Band“ 19.00 Uhr (JUZ)

**Mittwoch: „Feierabendtreff“**

(Menschen mit Beeinträchtigungen) 18.30 – 20.00 Uhr

**Donnerstag: „Basketball“**

(Einfachturnhalle am Löhe-Campus) 19.30 Uhr

### Unser Monatsprogramm im Juli:

- 06. Juli: Wir besprühen den Skaterplatz mit Graffiti
- 13. Juli: Tischtennisturnier
- 20. Juli: Wir klettern an der Kletterwand
- 27. Juli: Ferienabschlussgrillen (bitte Grillgut selbst mitbringen!)

### „Durstlöcher“

#### - Jugendgottesdienst „FIRE!“

spritzig, witzig, anders, überraschend, persönlich.

Am **Sonntag, 8. Juli**, 18.30 Uhr in der Nikolaikirche. Mit **Pfr. Reinhard Kufeld** und der FIRE!-Band/Veranstalter:

Nikolai Youth Church (nyc), [www.nyc-neuendettelsau.de](http://www.nyc-neuendettelsau.de)



**Montag, 09.07.2018**

8.00 Uhr Schulandacht

**Dienstag, 10.07.2018**

19.00 Uhr Komplet

**Mittwoch, 11.07.2018**

18.00 Uhr Vesper

**Donnerstag, 12.07.2018**

8.30 Uhr Matutin

14.30 Uhr Andacht in leichter Sprache in der Christophoruskapelle

**Freitag, 13.07.2018**

8.00 Uhr Schulandacht

16.30 Uhr Gottesdienst in der Clinic Neuendettelsau

19.00 Uhr Singandacht (Oberin Biewald)  
Im Anschluss Möglichkeit zu Einzelbeichte  
oder seelsorgerliches Gespräch**Samstag, 14.07.2018**

18.00 Uhr Beichtvesper

**Sonntag, 15.07.2018, 7. Sonntag nach Trinitatis**

9.30 Uhr Deutsche Messe (Pfr. Schwarz),

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christophoruskapelle (Pfr. in Goetz)

11.00 Uhr Gottesdienst „Homiletisches Hauptseminar“  
gleichzeitig Kindergottesdienst

18.00 Uhr Andacht am Munakreuz

**Montag, 16.07.2018**

8.00 Uhr Schulandacht

**Dienstag, 17.07.2018**

19.00 Uhr Komplet

**Mittwoch, 18.07.2018**

18.00 Uhr Vesper mit Einführungen

**Donnerstag, 19.07.2018**

8.30 Uhr Matutin

14.30 Uhr Andacht in leichter Sprache in der Christophoruskapelle

19.00 Uhr Semesterschluss-Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
(Pfr. Hoenen)**St. Franziskus****Mittwoch, 04.07.2018**

15.30 Uhr HI. Messe

20.15 Uhr Meditationsabend - Komm und sieh!

**Donnerstag, 05.07.2018**

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Lesch)

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr HI. Messe

**Samstag, 07.07.2018**19.00 Uhr Wicklesgreuth: Vorabendmesse,  
anschl. kein Bürgertreff**Sonntag, 08.07.2018**

09.30 Uhr Hochamt

19.30 Uhr Ökum. Kreuzandacht in Haag

**Donnerstag, 12.07.2018**

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Kaplan Lesch)

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr HI. Messe

**Freitag, 13.07.2018**

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr HI. Messe

**Samstag, 14.07.2018**

14.00 Uhr Taufe von Michael Konietzny

19.00 Uhr Petersaurach: Vorabendmesse

**Sonntag, 15.07.2018**

09.30 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim

09.30 Uhr Hochamt

Beachten Sie bitte auch kurzfristige Änderungen in der Gottesdienstordnung, im Schaukasten oder im Internet: <http://neuendettelsau.bistum-eichstaett.net/gottesdienstordnungen/gottesdienste-und-termin/>

**Kleinanzeigen**

**IMMOBILIE gesucht?** KAUF- und MIETANGEBOTE täglich aktualisiert unter: Tel.: 09874 6 88 60, bzw. www.hoegner.net.

**Junge Familie sucht** in und naher Umgebung 3-4 Zi. Whg. (evt. mit Garten) od. kl. Haus, ab Sofort! Tel.: 0152/26886135

**Reinigungshilfe** für Privathaushalt in Neuendettelsau 1 x wöchentl. für 4-5 Std. gesucht. Tel. 015170805031

**Unterstellmöglichkeit** (Halle etc.) für Wohnmobil zum mieten gesucht. Tel. 015170805031

Krankenfahrten für alle Kassen  
Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten

**TAXI Schwetzwitz**  
09874 4499

Ihr Neuendettelsauer TAXI

**Komplettaufbereitung AWR**   
 ▶ Innen- und Außenreinigung  
 ▶ Waschen & Polieren  
 ▶ Nanoversiegelung ▶ Lederpflege  
 Bahnhofstr. 16 • 91564 Neuendettelsau  
 www.awr-autodoctor.de Tel.: 0175 / 24 75 722

Wenn aus Liebe Leben wird,  
erhält das Glück einen Namen.

**Marie** Christine Zeller

geboren am 6.6.18

3670g - 52 cm



Es freuen sich die Großeltern Angela und Willi Dietrich

Anlässlich des 10jährigen Praxis-Jubiläums  
und des Umzuges laden wir alle Interessierten zu  
**Tagen der offenen Türe**  
am 17. und 18.07.2018  
in unseren neuen Praxisräumen in der Bahnhofstr. 7 ein.



**Cornelia Monteiro**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Manuelle Therapie  
Naturheilverfahren  
Tel. 09874/5480

**Schlechte Sicht ??? AWR**   
 Wir restaurieren ihre  
Scheinwerfer kostengünstig.  
 Bahnhofstr. 16 • 91564 Neuendettelsau  
 www.awr-autodoctor.de Tel.: 0175 / 24 75 722



**Hilfe in Trauerfällen:  
Bestattungen - Boas GmbH**  
Tel. (09874) 3 44 • oder Mobil: 0173/3 50 72 20  
91564 Neuendettelsau  
Erd- und Feuerbestattungen • Sarglager • Überführung auch  
in Krankenanstalten u. Altenheimen • Bestattungen u. -  
Überführungsfahrten auf allen regionalen Friedhöfen möglich  
**Tag und Nacht erreichbar**

**Ökologische Frische  
vom Bauernhof**

- **Lieferservice**  
direkt zu Ihnen nach Hause
- **Hofladen**  
freitags 10.00 - 18.00 Uhr
- **Online-Shop**  
www.die-gemueseekiste.de



**DIE GEMÜSEKISTE**  
- Langenloh -  
Telefon 09827/91123

**Wir laden ein zu unserem  
Hoffest am 22. Juli 2018 ab 10 Uhr!**  
Die GemüseKiste · Langenloh 2 · 91580 Petersaurach



**Lehnen Sie sich zurück!**  
Wir verkaufen und vermieten  
Ihre Immobilie für Sie  
sorgenfrei und  
zum Bestpreis!

Bernd Barthmus Markus Zachmann



**Immobilienservice**  
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung  
Standorte: Neuendettelsau, Zirndorf, Fürth

**09872 / 957 90 90**  
info@bz-immoservice.de  
www.bz-immoservice.de

**Immobilienverkauf  
Immobilienvermietung  
Immobilienfinanzierung**

Fordern Sie jetzt eine kostenlose  
Marktwerteinschätzung  
Ihrer Immobilie an!

**ivd** Mitglied im IVD  
Verband der Immobilienberater, Makler,  
Verwalter und Sachverständigen

**TRÄUMEN SIE IM EIGENEN  
WINTERGARTEN UNTER PALMEN**



**Wintergärten und Fenster von Arlt  
bringen den Urlaub nach Hause.**

Wir schaffen einen Raum, in dem Sie sich rundherum wohlfühlen und  
entfallen können. Eine Wohlfühl-Raumatmosphäre wirkt sich positiv auf  
ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit aus.  
Unser natürlicher Wintergarten, der ihre Sinne anspricht, Wärme ausstrahlt  
und ein Panorama in ihr Haus zaubert.

**ARLT** Birkenhofstraße 14 Tel.: 09874-68 93-0  
91564 Neuendettelsau www.arlt-fensterbau.de



**Metzgerei** Tel.: 09874/8-2267  
Tiere aus der Region - Schlachtung im eigenen Betrieb

**Wochenempfehlung 02.07. - 07.07.2018**

magere Schweineschnitzel	1 kg	10,90 €
Gelbwurst, mild im Geschmack	100 g	1,12 €

Freitag heiße Theke: Schnitzel gebacken

**Wochenempfehlung 09.07. - 14.07.2018**

Rinderbraten von eigener Schlachtung	1 kg	11,90 €
pickante Göttinger	100 g	1,12 €

Freitag heiße Theke: Schaschlik

**Bäckerei** Tel.: 09874/8-2252

**Wochenempfehlung 02.07. - 07.07.2018**

Leckeres zum Grillfest:

Baguette	250 g	1,40 €
Schnittsemeln	5 Stück	1,60 €

**Wochenempfehlung 09.07. - 14.07.2018**

In dieser Woche empfehlen wir:

herzhaftes Vollkorn- od. Leinsamenbrot	1000 g	2,99 €
Plunder, verschiedene Sorten	3 Stück	3,45 €

Produkte aus der Region:  
Samstags Obst und Gemüse, Eier, Fisch,  
Nudeln, Geflügel, Honig, Bienenwachskerzen,  
div. Pflegeprodukte am Diakoniemarktplatz.

Druckfehler vorbehalten

**Bis zu 3.300 €  
WECHSELPRÄMIE**



**INNENSTADT SERIENMÄSSIG**  
Jederzeit freie Fahrt - in jede Stadt.  
Z. B. mit dem Toyota Yaris Hybrid + Sound-Paket.

- TOYOTA SAFETY SENSE • KLIMAAUTOMATIK
- ELEKTR. FENSTERHEBER VORNE • RADIO / CD • U.V.M.

**BISHERIGER HAUSPREIS: 19.430 €** | **- 3.300 € HYBRIDPRÄMIE\***  
**NEUER HAUSPREIS: 16.130 €**

Kraftstoffverbrauch Yaris Hybrid+Soundpaket, (Elektro- und Benzinmotor),  
Systemleistung 74 kW (100 PS), stufenlose Automatik, 5-Türer, innerorts/außer-  
orts/kombiniert 3,3/3,1/3,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 75 g/km.

\* Wir zahlen Ihnen bis zu 3.300 Hybridprämie bei Neukauf eines Yaris Hybrid  
auf Basis unseres bisherigen Hauspreises. Gültig bei Kauf und Zulassung bis  
31.07.2018. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**Autohaus Farnbacher GmbH**  
Windsbacher Straße 22  
91522 Ansbach / Eyb  
Telefon 09 81 / 38 38 60

**Autohaus Farnbacher**  
E-Mail: toyota@autohaus-farnbacher.de

Penzendorfer Str. 12  
91126 Rednitzhembach  
Tel.: 09122 - 9374 - 0



**LIPPERT**  
INGENIEURE

Tiefbau  
Ingenieurbau  
Vermessungen

Andreas Lippert & Team

**Wir sind umgezogen!**

[www.lippert-ing.de](http://www.lippert-ing.de)

**Scheibenreparatur und Austausch**

**AWR**  
**AUTO-DOCTOR**

Bahnhofstr. 16 • 91564 Neuendettelsau  
Tel.: 0175 / 24 75 722

[www.awr-autodoctor.de](http://www.awr-autodoctor.de)




**Kirschen**



vorwiegend alte Kirscharten  
auch zum Selberpflücken,  
zu verkaufen in Kalbensteinberg

**Tel.-Nr.: 0157 71 53 93 87**

*In einem Satz:  
Baustoffe kauft man bei:*

[www.baustoffschwarz.de](http://www.baustoffschwarz.de)

**schwarz**

**Ihr Berater in Baufragen !** **BAUSTOFFE**

**ALLES FÜR IHRE AUSSENGESTALTUNG**

- Mauersysteme
- Maschendraht
- Blumenerde
- Hochbeete
- Doppelstegzäune
- Torf
- Kräuterschnecken
- Zierkiese und -splitte
- Rindenmulch
- u.v.m.

Besuchen Sie auch unsere Pflaster- und Gartenplattenausstellung in Windsbach

**Montag - Freitag 7 - 17 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr**

Denkmalstraße 33-35  
Windsbach  
Tel.: 09871/6 72 40

Nürnberger Straße 40  
91522 Ansbach  
Tel.: 0981/2666 u. 94542

Talstraße 1  
98708 Gehren/Thür.  
Tel.: 036783/87245



**Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.  
Wir aus Ihrem Schutz.**

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der **HUK-COBURG** sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensfrau  
**Carolin Simon**  
Tel. 09874 5036445  
carolin.simon@HUKvm.de  
Breslauer Str. 4 B  
91564 Neuendettelsau  
Termin nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

**Metzgerei Krug** **Höchste Qualität**  
**Große Auswahl**  
**Freundlicher Service**

**Wir kochen für Sie täglich ab 11.30 Uhr**

**Speiseplan am 05.+06.07.2018**

Do. Schweinekrustenbraten 5,50 €  
mit Klößen

Fr. Hähnchenschnitzel 5,50 €  
mit Pommes oder Kartoffelsalat

**Speiseplan vom 09.07.-13.07.2018**

Mo. Putenschnitzel 5,50 €  
mit Kartoffelsalat

Di. Vlieshaxen vom Schwein 5,50 €  
mit Klößen

Mi. 2 Fleischkühle 5,50 €  
mit Kartoffeln und Gemüse

Do. Cordon bleu 5,50 €  
mit Pommes

Fr. Fischfilet mit Remoulade 5,50 €  
und buntem Kartoffelsalat

**Speiseplan vom 16.07.-18.07.2018**

Mo. Schaschlikpfanne 5,50 €  
mit Reis

Di. Chili con Carne 5,50 €  
mit Brötchen

Mi. 1/2 Hähnchen 4,50 €  
mit Pommes od. Kartoffelsalat

**Angebote vom 09.07.-14.07.**

**Fleischkäse** 100g --,89 €  
gebacken

**Thüringer Preßack** 100g --,99 €  
mit Schinken

**Schweinekotelett** 100g --,69 €  
mit Knochen

**Suppenfleisch vom Rind**  
Hals, Querrippe ohne Knochen, Brust  
100g --,89 €

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen einen guten Appetit.*

**Angebote vom 16.07.-21.07.**

**Kochschinken** 100g **1,29 €**

**Frischwurstaufschnitt** 100g --,99 €

**Schweinerücken** 100g --,89 €

**Kasslerhals** roh geräuchert 100g --,99 €

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen  
- Änderungen vorbehalten

**Samstag von 7.00 - 13.00 Uhr geöffnet**

**Jeden Samstag ab 10.30 Uhr: Schnitzelparty**

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. von 7 - 18 Uhr  
Sa. von 7 - 13 Uhr

Tel.: 09874-6897375  
[www.metzgereikrug.de](http://www.metzgereikrug.de)

in der Passage  
Heilsbronner Straße 4  
91564 Neuendettelsau



**Anzeigenschluss**  
für die nächste Ausgabe (Nr. 15-2018)  
ist **Mittwoch, 11.07.2018, 12.00 Uhr.**  
Erscheinung ist am **Mittwoch, 18.07.2018.**

**Anzeigenannahme:**  
Werbeagentur Habewind, Friedrich-Bauer-Straße 6a,  
91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689 683,  
Email: [amtsblatt@habewind.de](mailto:amtsblatt@habewind.de), Internet: [www.habewind.de](http://www.habewind.de)

**Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuendettelsau**

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuendettelsau

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
1. BGM Gerhard Korn, Gemeindeverwaltung - sowie für alle Artikel ohne Namenszeichen, Tel.: 09874-502-44, E-mail: [kerstin.schmoll@neuendettelsau.eu](mailto:kerstin.schmoll@neuendettelsau.eu)

Anzeigenannahme und -verwaltung: Werbeagentur Habewind,  
Friedrich-Bauer-Straße 6a, 91564 Neuendettelsau, Tel.: 09874-689 683,  
E-mail: [amtsblatt@habewind.de](mailto:amtsblatt@habewind.de), Internet: [www.habewind.de](http://www.habewind.de)

Druck: PuK Krämmer GmbH, Nürnberger Str. 47, 91244 Reichenschwand

Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden.



# Für einen coolen Sommer Kühl- und Gefriergeräte von A - A+++

**EURONICS** **FRANKE**

Franke Elektrotechnik e.K. | Hauptstraße 27 | 91564 Neuendettelsau  
T +49 9874 4207 | info@elektro-franke.de | www.elektro-franke.de  
Wir sind für Sie da: Mo-Fr 9.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr | Sa 9.00 - 13.00 Uhr

## KFZ-Aulitzky

Birkenhofstraße 8 · 91564 Neuendettelsau  
Tel.: 09874-4108 · Fax: 4845 · Mobil: 0171-1285237

www.kfz-aulitzky.de



Wir reparieren Fahrzeuge  
aller Marken:

Alfa Romeo • Audi • BMW • Citroën  
Fiat • Ford • Honda • Mazda  
Mercedes-Benz • Mini • Nissan • Opel  
Peugeot • Renault • Seat • Škoda  
Toyota • Volvo • Volkswagen  
und natürlich Ihr Fahrzeug

Ihre Profiwerkstatt für alle Marken, für alle Fälle.



Wir führen Ihren  
Ölservice und  
Kundendienst nach  
Herstellervorgaben  
durch, mit Erhalt der  
Werksgarantie  
und kostenloser  
Mobilitätsgarantie.

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Achsvermessung
- Getriebespülung
- Auspuffservice
- Motorelektrik
- Unfallinstandsetzung
- TÜV / AU
- Kundendienst
- Leistungsmessung
- Chiptuning

KOMPETENT • PERSÖNLICH • VERTRAUENSVOLL



Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau  
www.solarstrom-roth.de

Tel.: 09874-50450-0 Öffnungszeiten: Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr und sehr gerne nach Vereinbarung.

## Elektrofachgeschäft



... in Ruhe einkaufen  
und sich beraten lassen.

ZAUBERHAFTE  
FENSTER & TÜREN



Für Sanierung  
und Neubau

Fenster - Türen - Rolläden  
**MÜLLER**

- Fenster
- Türen
- Sonnenschutz

QUALITÄT

Beratung, Herstellung,  
Montage und Kunden-  
dienst aus einer Hand.

ERNST MÜLLER GMBH · Rother Straße 40 · 91575 Windsbach  
Telefon (0 98 71) 67 77-0 · www.mueller-windsbach.de